

## Deutsch- Chinesisches Forum Stuttgart e.V. - Rundbrief Dezember 2013 -

*Sehr geehrte Leserinnen und Leser, liebe Vereinsmitglieder und Freunde,*

*das Jahr der großen Wahlen und des Führungswechsels in Deutschland und China neigt sich dem Ende zu. Doch der politische Konsens bleibt bestehen: Ausbau und Vertiefung strategischer Partnerschaft beider Länder. Die enge Zusammenarbeit in der Politik, Wirtschaft, Gesellschaft und Kultur schreitet unaufhaltsam fort. Wir alle können von Glück sagen, diese atemberaubenden Zeiten erleben und mitgestalten zu dürfen, jeder auf seine gewohnte Art und Weise. So engagieren wir uns als das gemeinnützige Deutsch-Chinesische Forum Stuttgart, um die gegenseitige Verständigung beider Länder zu fördern.*

*Die Vorträge des Deutsch-Chinesischen Forums sind in aller Regel geprägt von einem hohen Niveau des Vortragenden und einer sehr freundschaftlichen Atmosphäre. Auch in diesem Jahr konnten wir uns über großes Interesse eines sehr gut informierten und wissbegierigen Publikums freuen.*

*Mit Freude blicken wir auch auf andere Veranstaltungen des Forums als Organisator oder Mitveranstalter in 2013 zurück.*

*Wir möchten uns an dieser Stelle bei unseren Referenten, dem Publikum, den freiwilligen Helfern und allen Interessenten unseres Forums für das große Engagement, die Aufmerksamkeit und stets guten Ideenaustausch herzlich bedanken!*

*Das Deutsch-Chinesische Forum Stuttgart e.V. grüßt Sie ganz herzlich mit den besten Wünschen für die Festtage und einen guten Start in das neue Jahr 2014!*

- 1 -

---

### Veranstungshinweise :

#### Chinesisches Schach

In Zusammenarbeit mit DJK Schach e.V. bieten wir seit Herbst 2013 jede Woche 1 mal einen Schach-Kurs für die Interessierten an :

- Zeit: samstags zwischen 9 :00 und 9 :50 Uhr
- Ort: Fanny-Leicht-Gymnasium, Fanny-Leicht-Str. 13, 70563 Stuttgart-Vaihingen



Interessenten sind zur Teilnahme willkommen. Vorherige Anmeldung erforderlich.

### **Chinesischunterricht und chinesische Themenkurse**

Zusammen mit dem Institut für Chinesische Sprache und Kultur (ICSKS), Huade Chinesisch-Schule bieten wir Sprachunterricht auf allen Stufen sowie Themenkurse wie KungFu, Chinesische Malerei und Juga an.

Mehr Informationen über die Kurse für Kinder / Erwachsene siehe

<http://www.institut-fuer-chinesisch.de/>

### **China-Stammtisch**

Unser Forum führt unregelmäßig China-Stammtisch als Treffpunkt aller China-Interessierte und als eine Plattform für den vereinsinternen und -externen Austausch. Wer Interesse an unserem Stammtisch hat, ist herzlich dazu eingeladen!

Kontaktaufnahme mit dem Forum erbeten.

### **Jahreshauptversammlung 2013**

Unsere Jahreshauptversammlung findet am 28.12.2013 statt. Einladung mit der Tagesordnung wird in Kürze an die Mitglieder versendet.

### **Neujahrskonzert mit Wiener Strauss Capelle**

Montag, 13.01.2014 um 20 Uhr

Theaterhaus Stuttgart

Veranstalter GOEI Productions, Ball der Nationen

- 2 -

### **Chinesisches Neujahrsfest 2014**

Das Deutsch-Chinesische Forum veranstaltet zusammen mit ICSKS / Huade Chinesisch-Schule das jährliche Frühlingsfest, diesmal zum Jahr des Pferdes.

- Zeit: Samstag, den 01.02.2014, Beginn der Aufführungen um 11:00 Uhr

- Ort: Festsaal Alte Kelter, Kelterberg 5, 70563 Stuttgart-Vaihingen

- Eintritt frei

Das große Frühlingsfest mit buntem Programm und chinesischen Leckerbissen, und es sind ganz tolle Preise zu gewinnen!



## Deutsch- Chinesisches Forum berichtet :

### Vortrag am 12. Juli 2013

#### „Expats in China – Leben und Arbeiten im Reich der Mitte“

In Zeiten immer enger werdender Kooperation beider Länder insbesondere in der Wirtschaft wird das Thema Arbeiten in China aktueller denn je. Deutschland baut seine Vormachtstellung aus, was Investitionen und den Export nach China betrifft. Gleichzeitig nehmen notwendigerweise das deutsche Management und die Dienstleistungen in Richtung China auch zu.

Wegen ihrer Beliebtheit und außerordentlichen Erfolges sprachen die 2 Expats Stuttgarter Firmen nach 2011 nun zum zweiten Mal zum Publikum des Deutsch-Chinesischen Forums. Mit noch mehr Eindrücken und Bildmaterial aus China konnten sie die wissbegierigen Zuhörer erneut begeistern. In mehreren Kapiteln berichteten die Referenten von ihren Erlebnissen in China und diskutierten über ihren Erfahrungsschatz als Deutscher in diesem aufregenden Land zu leben und zu arbeiten, wobei das tägliche Leben und das Arbeiten als Expat gleichermaßen als große Herausforderung und Chance begriffen wurden. Hier wie dort steht die Begegnung mit der jeweils anderen Kultur und die Verständigung im Mittelpunkt. Der Erfolg hängt nicht nur von eigener Fachkompetenz ab, sondern wird in hohem Maße bestimmt durch das Verständnis füreinander, gute Vorbereitung auf einen solchen Einsatz und nicht zuletzt durch manche alltägliche und durchaus brisante interkulturelle Themen und Verhaltensweisen.

In ihrem Vortrag gaben die beiden Referenten außerdem zahlreiche praktische Ideen und Hinweise zum Arbeiten und Leben im Reich der Mitte. Sie greifen auch solche Fragen rund um den China-Einsatz auf, z.B. wie die Interkulturelle Kommunikation funktioniert, was die Familie davon hat und wie sich die Kinder entwickeln.

Dr. ing. Michael Schinkel hat selbst eine große Erfahrung im Reich der Mitte, mit 6 Jahren in China (Shanghai 1 Jahr / Peking 5 Jahre) ist der Vater dreier Kinder in der Automobilbranche ein Experte. So kennt er das Riesenreich auswendig und gibt ein erfahrenes Bild als Expat. Dipl. – Ing. Markus Edenharter kam vor kurzem von einem Auslandsaufenthalt in China zurück und hat ebenfalls großen Erfahrungsschatz aus seiner Arbeits- und Lebenswelt.



## Vortrag am 16. November 2013 „Traditionelle Chinesische Medizin ( TCM ) – Theorie und Praxis“

Die TCM ist kein einheitliches Medizinsystem aus China. Es ist über viele Generationen tradiert und besteht seit über 2000 Jahren.

Die TCM bietet fast alle uns in der westlichen Medizin vertraute Fachbereiche wie Innere Medizin, Gynäkologie, Dermatologie, HNO, Augenheilkunde. Das heißt, mit der TCM Können fast alle Beschwerden und Krankheiten behandelt werden, außer natürlich die operationsbedürftigen, entweder allein oder in Kombination mit westlicher Medizin.

Die Diagnostik bedarf keiner Hilfsmittel, sondern der Sinne des Behandlers.

Die 4 Mittel sind: Betrachten u.a. die Zunge, Hören/ Riechen, Tasten / Fühlen u.a. den Puls.

Diagnostisches Befragen u.a. nach Stuhlgang, Urin, Schlaf u Schwitzen.

Im Mittelpunkt steht nicht der Befund, sondern das Befinden des Patienten.

Zur Ordnung der gesammelten Information für Diagnose u Therapieplanerstellung bietet die TCM mehrere theoretische Lehrsysteme wie Yin & Yang, die 5 Wandlungsphasen (Wu Xing), 4 u 6 Schichten, 8 Prinzipien, Leitbahnen.



Im ihrem Vortrag stellte Frau Heck-Pomorin darüber hinaus die einzelnen TCM-Therapiemöglichkeiten vor, Arneitherapie, Akupunktur und Massage, Qi Gong sowie die Ernährungsheilkunde.

Patricia Heck-Pomorin ist Ärztin (TCM ) und Qi Gong-Lehrerin in Stuttgart.

---

*Auch im kommenden Jahr werden wir unsere Vorträge und Veranstaltungen fortsetzen. Denn Deutschland und China sind schließlich gute Nachbarn. Dazu laden wir Sie jetzt schon herzlich ein!*

*In diesem Sinne Alles Gute, geruhsame Festtage und auf Wiedersehen im neuen Jahr!*

*Dr. Fang Wang*

*Vorsitzender des Deutsch-Chinesischen Forums Stuttgart e.V.*